

ZEPPELIN STIFTUNG FN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2014 / V 00178	Ausfertigungen: Amt für Bildung, Familie und Sport, AVL, DEZ3, DEZ4, SBA						
Dienststelle: Amt für Bildung, Familie und Sport Aktenzeichen:	13.06.2014, Unterschrift:						
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <table style="width:100%; border:none;"> <tr> <td style="width:50%; border:none;"><input type="checkbox"/> BM Krezer _____</td> <td style="width:50%; border:none;"><input checked="" type="checkbox"/> Stadt- und Stiftungspflege _____</td> </tr> <tr> <td style="border:none;"><input checked="" type="checkbox"/> BM Hauswald _____</td> <td style="border:none;"></td> </tr> <tr> <td style="border:none;"><input checked="" type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____</td> <td style="border:none;"><input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____</td> </tr> </table>		<input type="checkbox"/> BM Krezer _____	<input checked="" type="checkbox"/> Stadt- und Stiftungspflege _____	<input checked="" type="checkbox"/> BM Hauswald _____		<input checked="" type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____	<input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____
<input type="checkbox"/> BM Krezer _____	<input checked="" type="checkbox"/> Stadt- und Stiftungspflege _____						
<input checked="" type="checkbox"/> BM Hauswald _____							
<input checked="" type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____	<input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____						

Betreff: Informationen zur Interimsunterbringung und zum Interimsbetrieb von MOLKE, Spielehaus und Familientreff Insel während der Bauphase				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm-Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Frau Bürkner / 10 Min.
--

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Kultur- und Sozialausschuss	09.07.2014	Kenntnisnahme	öffentlich

GR 22.7.2013 DS-Nr. 2013 / V 00167 und 2013 / V 00167/1

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN ja nein

Kosten:	<input checked="" type="checkbox"/> einmalige Kosten	Renovierung, Ausstattung, Umzug, Brandschutz FT Insel	Betrag:	Ca. 30.000,- bis 35.000,- EUR
	<input checked="" type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Personalkosten	Betrag:	0,- EUR
		Sachkosten (Miete + Bewirtschaftungs- kosten 1.8.14 bis 31.12.2015 FT Insel)	Betrag:	Ca. 40.000,- EUR
Zuschüsse	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)		Betrag:	EUR
bzw.				
Beiträge:	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)		Betrag:	EUR

MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:

<input type="checkbox"/> Städt. Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	
<input checked="" type="checkbox"/> Stiftungs-Haushalt	<input checked="" type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	diverse Fipos: UA 4600 und 4655
Zur Verfügung stehende Mittel	UA 4600 In 2014 190.000,- Euro		

(Planansatz und Haushaltsausgabereist lfd. Jahr):

UA
4655 in
2014
65.000,-

Noch bereitzustellen: 0,- EUR
 Deckungsvorschlag: EUR

Auszufüllen durch die Stiftungspflege:

Gemeinnützigkeitsrechtlicher Unbedenklichkeitsvermerk:

<input checked="" type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.	<input type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht <u>NICHT</u> den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.
---	---

 Eine Stellungnahme der Stiftungspflege ist als Anlage beigefügt.

Die Vorlage wird von der Stiftungspflege

befürwortet.
 nicht befürwortet.

25.06.2014

gez. Schrode

Datum

Unterschrift des Stiftungspflegers

Beschlussantrag:

Kenntnisnahme

Begründung:

Der Gemeinderat stimmte im Juli 2013 dem Raum- und Nutzungskonzept, der Generalsanierung des Jugendzentrums MOLKE sowie der Umplanung und Sanierung des Spielhauses einstimmig zu.

Zum Zeitpunkt der Beratung und Beschlussfassung im Juli 2013 war hinsichtlich der interimswise Unterbringung der betroffenen Einrichtungen angedacht,

- die MOLKE in die Räumlichkeiten Margaretenstr. 11
- das Spielhaus in Räumlichkeiten im Schulgebäude Fischbach
- den Familientreff Insel in die freiwerdenden Räume des Waldorfkindergartens im Spektrum zu verlegen.

Im Oktober 2014 sollen die Baumaßnahmen beginnen, der Auszug der in den beiden Gebäuden beheimateten Einrichtungen steht nun bevor.

Mit dieser Vorlage möchte das BFS nun zum einen darüber informieren, wo die Einrichtungen jetzt räumlich untergebracht werden (sollen) und zum anderen wie der Interimsbetrieb gestaltet werden soll.

1. Molke

Das Jugendzentrum MOLKE wird wie seinerzeit bereits geplant den Interimsbetrieb im Gebäude Margaretenstraße 11 realisieren. Die Renovierung und Gestaltung der Räume erfolgt bereits seit geraumer Zeit und wird rechtzeitig so abgeschlossen sein, dass der Umzug nach den Sommerferien erfolgen kann.

Das Programmangebot soll am 22. Oktober 2014 in der Margaretenstr. 11 starten. Auf Grund eingeschränkter Räumlichkeiten wird es zwar ein etwas „abgespecktes“ Programm geben, die wesentlichen Programmangebote werden jedoch weitgehend erhalten. Größere jugendkulturelle Angebote wie Konzerte, open mic nights oder das Musikerfrühstück werden voraussichtlich nicht stattfinden können.

Nähere Informationen zum Programmangebot, Ferien- und Sommerprogramm nachfolgend:

Herbst-, Winter- und Frühjahr-Programm

- **Offene Jugendarbeit**, bzw. Offener Betrieb im **Jugendcafé** (chillen, spielen, reden, Musik hören, Freunde treffen, etc.) von Oktober bis Mai, Öffnungszeiten wie gehabt: Mi – Sa (Mi & Do von 16 – 21 Uhr, Fr & Sa von 17 – 22 Uhr)
- Öffnungszeiten in der **Jugendinfo** ((Erst-) Beratung, Information, Computer-Arbeitsplätze mit Internetzugang, Schwerpunkt: Übergang von der Schule in den Beruf)
- **Nachhilfe-Angebot** wie bisher
- **Graffiti-Workshop** wie bisher
- Zur Verfügung stellen von einem **Tanzraum** (Mo und Mi Breakdance-Workshop, Fr HIPHOP-Tanzgruppe, Belegung auch für andere Tanzgruppen möglich) und evtl. einem **Bandproberaum**, beides während der Öffnungszeiten
- evtl. **Projektarbeit** mit straffällig gewordenen Jugendlichen
- evtl. Angebot **Tonstudio**
- thematische Angebote, ausgerichtet am Bedarf der Jugendlichen werden in der Jahresplanung festgelegt.

Ferienprogramm

- + **Herbstferien**: 27.10. 14– 30.10.14: Normale Öffnungszeiten im Jugendcafé, evtl. Betrieb in der Jugendinfo (abhängig von der Stellenneubesetzung, auch die Öffnungszeiten für die Jugendinfo müssen noch geklärt werden), kein spezielles Programm (Aktion oder Thema)
- + **Weihnachten**: 22.12.14 – 05.01.15: Die MOLKE hat geschlossen!
- + **Fasnetsferien**: MOLKE-Ferien deluxe (Tagesausflüge) + evtl. Öffnungszeiten im Jugendcafé
- + **Osterferien**: 30.03.15 – 10.04.15: Normale Öffnungszeiten im Jugendcafé und in der Jugendinfo (s.o.), evtl. Programm zu einem bestimmten Thema (Festlegung in der Jahresplanung ab Oktober 14).
- + **Pfingstferien**: 26.05.15 – 06.06.15: MOLKE-Ferien deluxe: Tagesausflüge! (Die MOLKE hat geschlossen; bis zum 16.09.15)
- + **Sommerferien**: 30.07.15 – 12.09.15: MOLKEs Jugend-KULT-Ufer vom 31.07.15 – 09.08.15
- + **Herbstferien**: 02.11.15 – 06.11.15: Normale Öffnungszeiten im Jugendcafé und in der Jugendinfo, evtl. Programm zu einem bestimmten Thema.

Sommerprogramm

- + Teilnahme am Internationalen Stadtfest
- + Jugend-KULT-Ufer auf dem Kulturufer
- + Im Juni und Juli mobile Aktionen mit dem Bauwagen auf verschiedenen Schulhöfen und Plätzen in der Stadt
- + Evtl. auch Einsätze des Kick-Käfigs, hier wenn möglich verstärkte Zusammenarbeit mit den Jugendtreffs!

2. Spielehaus

Ursprünglich angedacht war, einen eingeschränkten Interimsbetrieb in den Räumen der Grundschule Fischbach anzubieten. Dies ist aus diversen Gründen nun aber nicht sinnvoll bzw. nicht umsetzbar (Parallelangebot Kernzeitenbetreuung / Ganztagesangebote Schule, eingeschränkte Mitbenutzungsmöglichkeiten der schulischen Räume).

Das Spielehaus wird daher hinsichtlich der laufenden Programmangebote seinen Schwerpunkt von der stationären Arbeit auf die mobile Arbeit verlagern.

Angedachte Aktionen im Zeitraum Januar bis April 2015:

- Schule als Lebensort – ein Fotoprojekt mit Schülern der Grundschulen in FN
- Alltagspartizipation – Streifzüge durch den Stadtteil mit Bürgern, Kindern, Jugendlichen, Vertreter der Ämter. Welche Wege sind sicher? Welche Ängste gibt es auf dem Schulweg? Was kann verbessert werden?
- Mobile Spielplatzaktionen – kreative Werkstätten der Fantasie in den Stadtteilen
- Spielprojekte im Kinderkrankenhaus FN
- BewegungsErnährungsMobil (BEMIL) aus Bremen ausleihen und damit Aktionen in Kindergärten, Schulen und auf Spielplätzen durchführen.
Bausteine des Projekts: Spiel- und Bewegungsbaustelle (spielerische Bewegungsförderung), Förderung von praktischem Wissen zum Thema gesunde Ernährung, Förderung der sozialen Interaktion
- Kooperation mit dem Medienhaus am See – Kinderkino mit medienpädagogischer Nachbereitung
- Kooperation mit der VHS – was kann ich tun gegen Mobbing?

Die Angebote der verlässlichen Ferienbetreuung werden in den Ferien wie gewohnt stattfinden – in den Betreuungsräumen der Grundschule Fischbach.

Ausnahme: Ferienbetreuung Herbstferien 2014

Die Ferienbetreuung in den Herbstferien muss auf Grund des Umzugs entfallen – es verbleibt nicht ausreichend Vorbereitungszeit.

Die Angebote im Rahmen des Seehasenfestes werden wie gewohnt in 2014 wie auch 2015 durchgeführt werden können.

3. Familientreff Insel

Ursprünglich angedacht war, den Familientreff Insel in den Räumen des Waldorfkindergartens im Spektrum unterzubringen. Leider hat sich die Realisierung des Neubauprojekts Waldorfkindergarten massiv verzögert, sodass eine andere Lösung gefunden werden musste. Die Suche nach geeigneten Räumen für den Familientreff Insel mit einem Raumprogramm von ca. 160 qm und einem Außengelände gestaltete sich äußerst schwierig.

Nun ergibt sich die Möglichkeit, den Familientreff im Gebäude der Alten Stadtkasse unterzubringen. Vorgesehen ist, die Räume im Erdgeschoss hierfür zur Verfügung zu stellen, bis die Räume im Spektrum frei werden (voraussichtlich Anfang 2016). Mit der Zurverfügungstellung dieser Räume kann der Familientreff Insel sein Angebot ohne größere Einschränkungen durchführen.

Die Räume müssen entsprechend hergerichtet / renoviert werden (Malerarbeiten, Fußbodenbeläge, Wickelmöglichkeit mit Warmwasseranschluss, Spielgerät / Sandkasten im Außenbereich, Einbau von Rauchmeldern, einer T30 Tür, Anbringung einer Ausstieghilfe wg. 2. Rettungsweg etc.). Mit Hilfe des Projekts Hilfe hilft Helfen der mobilen Jugendarbeit sollen der Umzug und der Großteil der Innenrenovierungsarbeiten relativ kostengünstig bis Mitte September noch umgesetzt werden. Es wird aktuell von einmaligen Kosten in einer Größenordnung von ca. 30.000,- bis 35.000,- Euro ausgegangen.

4. Kosten / Finanzierung

Die seitens der Verwaltung im Doppelhaushalt 2014/2015 eingeplanten Finanzmittel sind aus heutiger Sicht gut auskömmlich.